

Zeitschrift: Beiträge zur Heimatkunde / Verein für Heimatkunde des Sensebezirkes und der benachbarten interessierten Landschaften

Band: 45 (1975)

Rubrik: Jahresbericht : erstattet an der Generalversammlung vom 22. September 1974, in Gurmels

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht

erstattet an der Generalversammlung
vom 22. September 1974, in Gurmels

J. JUNGO, Präsident

1. Mitgliederbestand

Wir mussten im vergangenen Vereinsjahr 1973/74 den Tod folgender Mitglieder beklagen:

Aebischer Josef, Posthalter, 1715 Alterswil
Aebischer Josef, Förster, 3211 Liebistorf
Baechler Felix, alt Sekundarlehrer, 3182 Ueberstorf
Brügger Franz-Peter, Minister, ch. Murat 12, 1814 La Tour-de-Peilz
Emmenegger Pius, H.H. Dr. Prälat, Uebewil, 1700 Freiburg
Haymoz Alois, Obermüller, Wolfsacker, 3186 Düdingen
Kessler Paul, Kassier, Rue Marcello 8, 1700 Freiburg
Raemy Adolf, alt Chefredaktor FN, 1700 Freiburg
Schöpfer Linus, H.H. Pfarrer, 1715 Alterswil

Wir danken ihnen für die dem Verein gehaltene Treue und werden ihnen ein gutes Andenken bewahren.

Wegen Nichtbezahlung des Jahresbeitrages haben wir 8 Austritte zu verzeichnen.

Im Augenblick, da der Verein durch die Gründung des Sensler Heimatmuseums die Aufmerksamkeit der Bevölkerung auf sich zieht, hat es der Vorstand als angezeigt erachtet, eine grössere Aktion zur Werbung neuer Mitglieder zu unternehmen. An über 500 Adressen aus den Kreisen der verschiedenen Behörden, der Geistlichkeit, der Lehrerschaft usw. wurde von unserem Sekretär ein persönliches Werbeschreiben gerichtet mit der Einladung, dem Verein für Heimatkunde beizutreten. Als Ergebnis dieser Aktion und einer mündlichen Werbung anlässlich der Lehrerkonferenz können wir Ihnen die nachfolgenden Neueintritte melden und zur statutengemässen Genehmigung empfehlen:

Aebischer Bernard, Dipl. phys. ETH, Kurholz, 3184 Wünnewil
Aerschmann André, Schulmusiker, Bahnhofstr. 78, 8957 Spreitenbach
Auderset Linus, H.H. Pfarrer, 1715 Alterswil
Baechler Adalbert, Lehrer, Dorf, 3182 Ueberstorf
Baechler Paul, Bauunternehmer, 1715 Alterswil
Baeriswyl Bruno, Lehrer, 3184 Wünnewil

Baeriswyl Cécile, Ebnet, 1711 Plasselb
 Baeriswyl Felix, Lehrer, Gänsbergerstr., 3186 Düdingen
 Barblan und Saladin, Buchhandlung, Romontgasse 10, 1700 Freiburg
 Betticher Franz, Bankbeamter, Rte Jos. Chaley 24, 1700 Freiburg
 Blanchard Judith, Pérolles 53, 1700 Freiburg
 Boschung Elmar, Kaufmann, Dorf, 3182 Ueberstorf
 Boschung Joseph, Gemeindeschreiber, 3178 Bösinggen
 Brohy Henriette, Lehrerin, Av. du Guintzet 19, 1700 Freiburg
 Brügger Alfons, Landwirt, Jetschwil, 3186 Düdingen
 Brügger Hans, Dr. theol. H.H., Jetschwil, 3186 Düdingen
 Brügger Maria, Lehrerin, Riedli, 3186 Düdingen
 Buchs Eduard, Schlossmattstr. 1712 Tafers
 Buchs Joseph, Abteilungsleiter, Mon-Repos 25, 1700 Freiburg
 Buchs Walter, lic. rer. pol., 1631 Jaun
 Chardonnens Marcel, Sek.lehrer, Winkel, 1716 Plaffeien
 Dietrich Josef, Lehrer, Balletswil, 1717 St. Ursen
 Egger Bruno, Lehrer, 1717 St. Ursen
 Engler Kurt, Konstrukteur, Rte de la Gruyère 35, 1700 Freiburg
 Fasel Anton, Landwirt, Steinberg., 1713 St. Antoni
 Fasel Elisabeth, Lehrerin, 1717 St. Ursen
 Felder Marie, Hauptstr., 3186 Düdingen
 Gobet Beatrix Regina, Sek.lehrerin, Station, 3185 Schmitten
 Gruber Heribert, H.H. Pfarrer, Austr., 3175 Flamatt
 Haas Maria, Lehrerin, Dorf, 3184 Wünnewil
 Haas Peter, Lehrer, Pfarrmatt, 3184 Wünnewil
 Hauert-Zihlmann Marie, Haushaltleiterin, 3212 Gurmels
 Huber Thomas, Architekt, Stalden 1, 1700 Freiburg
 Ingold-Millasson Erwin, Sek.lehrer, General-Guisan-Str. 32, 1700 Freiburg
 Jeckelmann Max, Ndl. Direktor SBG, Buchenweg, 3186 Düdingen
 Jungo-Riedo Klara, Lehrerin, Haslerastr., 3186 Düdingen
 Keckeis-Imholz Trudi, Lehrerin, 1713 St. Antoni
 Kessler Niklaus, lic. theol., Birchhölzli, 3186 Düdingen
 Kolly Max, Bauarbeiter, Krummli, 1711 St. Silvester
 Kolly Ursula, Lehrerin, Pierre-Aeby-Str. 189, 1700 Freiburg
 Lehmann Ruth, Lehrerin, Duensstr., 3186 Düdingen
 Maillard Monique, Lehrerin, Duensstr., 3186 Düdingen
 Marchon Hubert, Lehrer, 1718 Rechthalten
 Merkle Heidy, cand. med., 1712 Tafers
 Ming Beat, Typograph, St. Joseph, 3185 Schmitten
 Mülhauser Johann, Bauführer, Dorf, 3184 Wünnewil
 Mülhauser Robert, Rentner, Bielstr. 69, 4500 Solothurn
 Müller Paul, Postbeamter, Dennigkofenweg 79, 3073 Gümliken
 Neusser Leonhard, Lehrer, Rue de Gruyères 65, 1630 Bulle
 Overney Robert, Lehrer, Bifang, 1716 Plaffeien
 Peissard Beat, Lehrer, Dorf, 1711 St. Silvester
 Perler Mario, Baumeister, 1712 Tafers

Piller Anton, Werkmeister, Unterdorf, 1711 Giffers
 Portmann Josef, Dr. rer. nat., 1711 Tentlingen
 Raemy Toni, Lehrer, Schössli, 3184 Wünnewil
 Rappo Marianne, Lehrerin, 1715 Alterswil
 Reidy Beat, cand. phil., 1712 Tifers
 Reidy Hubert, lic. phil., 1712 Tifers
 Roux-Müller Lydia, Unterdorf, 3182 Ueberstorf
 Roux Josef, Landwirt, Unterdorf, 3182 Ueberstorf
 Roux Max, Lehrer, Bager, 3185 Schmitten
 Rudaz Robert, Schuldirektor, Rte de la Heitera 22, 1700 Freiburg
 Ruffieux Anton, Gemeindeschreiber, Oberdorf, 1711 Plasselb
 Ruffieux-Gobet Pia, Lehrerin, Station, 3185 Schmitten
 Ruffieux Xaver, Lehrer, 1711 Plasselb
 Siffert Peter, Kaufmann, Steinigenweg, 1712 Tifers
 Spicher Franz, Chauffeur, Horburgstr. 86, 4057 Basel
 Spicher Heinrich, Lehrer, Lohmatte, 3184 Wünnewil
 Spicher Raphael, H.H. Pfarrer, 1717 St. Ursen
 Schaller Albert, Eidg. Beamter, Obermühletal, 3185 Schmitten
 Scherwey Maurice, Käser, 1711 Giffers
 Schmutz-Käser Ferdinand, Verwalter, Tuftera, 3178 Bösinggen
 Schmutz-Haener Urs, Isenbach, 4226 Breitenbach
 Schneuwly Paul, Lehrer, Peterstr. 1504 B, 3186 Düdingen
 Schnyder Rudolf, Landwirt, Uttewil, 3178 Bösinggen
 Schumacher Werner, Mittelschullehrer, Arruffens 643 C, 1680 Romont
 Schwaller Rosa, Sekretärin, Rte Mon-Repos 17, 1700 Freiburg
 Schwaller Urs, lic. jur., 1712 Tifers
 Schweizerische Depositen- und Kreditbank, Spitalgasse 15, 1700 Freiburg
 Stritt Paul, Prokurist, Dorf, 1713 St. Antoni
 Surny Paul, H.H. Vikar, 3186 Düdingen
 Stampfli Max, Schlosser, Dorf, 3185 Schmitten
 Stüssi Johann-Christian, Pfarrer, Rue Jordil 6, 1700 Freiburg
 Tschopp Walter, cand. phil., Wylstr. 63, 3014 Bern
 Urfer-Maeder Hedwig, Lehrerin, Villars-Vert 7, 1752 Villars-sur-Glâne
 Vaucher Erwin, Buchbinder, Oberdorf, 1715 Alterswil
 Wieland Gregor, Seminarlehrer, En Perrallaz, 1781 Courgevaux
 Zahnd Josef, Werkmeister, 1712 Tifers
 Zbinden Josef, Fachlehrer, 1711 Brünisried
 Zosso Beat, Lehrer, Haltaweg, Düdingen
 Zurkinder Markus, lic. jur., Bahnhofstr. 3, 3196 Düdingen
 Zurkinder René, Redaktor, Tunnel-Strasse, 3186 Düdingen

Damit steigt die Zahl unserer Mitglieder auf 801 Personen. Möge dieser erfreuliche Zuwachs alle Mitglieder anspornen, unter ihren Bekannten weitere Gesinnungsfreunde zu werben!

2. Jahresversammlung

Am 23. September 1973 trafen wir uns zu unserer ordentlichen Jahresversammlung im Berghotel Falli-Höllli ob Plasselb. Leider musste des unsicheren Wetters wegen auf die gemeinsame Wanderung nach Schmutzes-Schwyberg verzichtet werden. Der dort vorgesehene Gottesdienst mit Bergpredigt von Professor Dr. Adolf Vonlanthen musste ebenfalls in die Räume des Hotels verlegt werden. Trotzdem war die Bergstimmung der rund 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgezeichnet.

3. Tätigkeit des Vorstandes

Der Vorstand hat sich im Verlaufe des Jahres im wesentlichen mit folgenden Fragen befasst: Langfristige Planung des Inhalts der «Beiträge zur Heimatkunde», Intensivierung der Mitgliederwerbung, Freiburgerischer Dachverband für Denkmal- und Heimatschutz, Neudruck der Statuten und deren Anpassung an die heutigen Verhältnisse. Selbstverständlich wurde der Vorstand an jeder Sitzung über die Arbeiten des Stiftungsrates des Sensler Heimatmuseums und der Museumskommission orientiert, die er mit grossem Interesse verfolgte.

Auf Ende der laufenden Amtsperiode haben zu unserm Bedauern drei verdiente Vorstandsmitglieder ihren Rücktritt erklärt.

Es sind dies:

Hochw. Herr Dr. Johann Scherwey, ehemaliger Schulinspektor,
Herr Bruno Fasel, Chef-Redaktor,
Herr Hermann Oberson, unserer langjähriger Kassier.

Wir danken allen drei Herren für ihre aufopfernde Tätigkeit im Dienste unseres Vereins und unserer Heimat.

4. Heimatmuseum

Stiftungsrat und Museumskommission haben in zahlreichen Sitzungen das Sensler Heimatmuseum seiner Verwirklichung entgegengeführt.

Die Arbeiten für die Renovation des Sigristenhauses wurden nach öffentlicher Ausschreibung zu Beginn des Jahres 1974 an Gewerbetreibende des Bezirks übergeben. Unter Leitung von Architekt Oswald Aebischer und einer kleinen Baukommission gehen die Arbeiten zügig vorwärts. Sie sollen planmässig auf Jahresende abgeschlossen sein.

5. Verschiedenes

Die Deutschfreiburgische Arbeitsgemeinschaft hat am 8. Dezember 1973 Herrn Universitätsprofessor, Dr. Othmar Perler den Deutschfreiburger Kulturpreis verliehen. Wir möchten an dieser Stelle dem Geehrten, der sich neben seiner akademischen Lehr- und Forschertätigkeit als langjähriges Mitglied unseres Vereins auch um unsere Heimatkunde grosse Verdienste erworben hat, zur wohlverdienten Ehrung unsere herzlichen Glückwünsche entbieten.

Am 28. September 1973 ist der «Freiburgische Verband für Umweltschutz» gegründet worden als Dachverband aller am Umweltschutz interessierten Organisationen des Kantons. Der Verband hat gemäss Artikel 2 seiner Statuten die Aufgabe, sich im Kanton Freiburg des Umweltschutzes anzunehmen, namentlich der Tier- und Pflanzenwelt, der Gewässer, des Luftraumes, der Biotope und der Landschaft. Durch diesen Zusammenschluss soll dem Umweltschutz auf kantonaler Ebene vermehrtes Gewicht verliehen werden. Da sich unser Verein bisher – und schon lange bevor das Schlagwort «Umweltschutz» geprägt wurde – mit den einschlägigen Fragen befasst hat, beschloss der Vorstand, dem neuen Verband auf Zusehen hin beizutreten.